für Rödermark



Kinder rennen um die Wette

Entega-Lauf des MTV Urberach

Urberach - Auf die 17. Auflage des Entega-Kindergartenlaufs des MTV musste der Nachwuchs vier Jahre warten. Geschadet hat die lange Pause der Veranstaltung nicht. Die Teilnehmerzahlen waren so hoch wie früher. Mehr als 243 Kinder waren

zur Freude von Organisator Siegfried Kupczok am Start. Damit wurde der Teilnehmerrekord aus dem Jahr 2018 (256) nur knapp verpasst. "Wir sind ausgesprochen happy, dass es auf Anhieb gleich wieder so toll geklappt hat", freute sich Kupczok nicht nur über die vielen Teilnehmer. Auch die Sponsoren seien bei der Neuauflage gleich wieder mit dabei gewesen, meinte er mit Blick auf die Entega sowie die Sparkasse Dieburg und Kaufland Rödermark. Kupczok berichtete, dass im Vorfeld die personellen Engpässe in den Kitas Probleme bereitet hätten. Durch die Mitarbeit der Elternbeiräte konnten die meisten Kitas aber doch am Lauf teilnehmen. Ein Engagement, das ihn überaus zufrieden stimmt.



243 Mädchen und Jungen waren beim 17. Kindergartenlauf des MTV dabei und hatten beim Rennen ohne Zeitnahme viel Spaß.

ge Strecke. Zuvor hatte sich Rudi Zischka um das Aufgekümwärmprogramm mert. Spätestens beim Start nommen, im Ziel gab es für echte auf. Zwei Runden galt es zu absolvieren. Bei den jüngsten Jahrgängen waren teilweise auch die Eltern mit auf dem drei teilnehmerstärksten Ki-Platz, um ihren Nachwuchs zu unterstützen. Den Allerjüngsten räumte Rudi Zisch-In vier Gruppen gingen die ka einen Hitzerabatt ein. Wer

te, konnte auch nach einer Runde aufhören.

Zeiten wurden nicht ge-Stadionatmosphäre alle Teilnehmer eine Finisher-Goldmedaille, eine Teilnehmerurkunde sowie einen Apfel und etwas Süßes. Die tas wurden von Siegfried Kupczok geehrt. Platz eins ging an die Kita "Im Taubhaus" mit 36 Teilnehmern.

Kinder auf die 300 Meter lan- die zwei Runden nicht schaff- Die Kita St. Gallus (29) belegte Platz zwei, Rang drei ging an die Kita Waldacker mit 26 lauffreudigen Kindern.

Die Besucher wurden mit Kaffee und Gebäck vom Förderverein der Kita St. Nazarius und mit Grillwürsten und Getränken vom MTV-Team bewirtet. Die vielen Zuschauer hatten ihren Spaß beim Anfeuern und durften anschließend in glückliche Kinderaugen schauen.

Rettung aus dem Klassenzimmer

Rödermark – "Hurra, die Schule brennt!" – was Heintje voll Freude vor vielen Jahrzehnten in einer Filmkomödie besang, war auch der Hintergrund einer gemeinsamen Übung der Jugendwehren aus Rodgau, Dietzenbach, Heusenstamm und natürlich Rödermark. Ihre Bezirksübung an der Schule an den Linden ging von der Annahme aus: Brand im Schulgebäude, wohl durch eine Verpuffung ausgelöst. Der Rauch breitete sich rasch in mehreren Klassenzimmern aus - die Suche nach noch vermissten Kindern musste schnell gehen.

Mehr auf Seite 2

Helfer brauchen selbst bald Hilfe

Rödermark - Die Seniorenhilfe feiert ihr 25-jähriges Bestehen und hat im Jubiläumsjahr einige Sorgen. Ihre Mitglieder sind im Schnitt 79 Jahre alt und finden kaum noch Jungsenioren, bei denen sie ihre nach dem Genossenschaftsprinzip gesammelten Hilfspunkte einlösen können. Mehr auf Seite 3





